



# POLY - PAPER



INFO DER IG METALL-VERTRAUENSLEUTE DER  
VOESTALPINE POLYNORM GmbH & CO. KG IN SCHWÄBISCH GMÜND

Schwäbisch  
Gmünd

Die Botschaft aus der Betriebsversammlung:

## Der Flächentarifvertrag muss jetzt her !

Die Stimmung und die vielen Beiträge der Kollegen auf der Betriebsversammlung am 12. Juli lassen keinen Zweifel aufkommen: Die Zeit ist reif, Nägel mit Köpfen zu machen und auch bei *voestalpine Polynorm* wieder zum Flächentarifvertrag zurückzukehren.

### Vorbild Finsterwalde

Die Kollegen im *voestalpine Drahtwerk* in Finsterwalde haben uns gezeigt, dass es geht. Sie haben die wirtschaftlich positive Lage für sich genutzt. Mit kreativen Aktionen und einem hohen gewerkschaftlichen Organisationsgrad haben sie sich ihren Anteil am Aufschwung errungen.

### Gute Wirtschaftslage - Wann, wenn nicht jetzt?

Wie es immer so schön heißt: „Wenn es dem Unternehmen gut geht, geht

es auch den Mitarbeitern gut!“ Jetzt muss die Geschäftsleitung von *voestalpine Polynorm* dafür auch den Beweis antreten. Wann, wenn nicht jetzt?

Ein erstes **Sondierungsgespräch** zwischen Geschäftsführung und IG Metall mit Beteiligung des Betriebsrates findet am 28. Juli 2011 statt.

**Wir erwarten, dass die Weichen Richtung Flächentarifvertrag gestellt werden.**



Durchhaltevermögen und viele neue Gewerkschaftsmitglieder führten in **Finsterwalde** zum Ziel:

### Kräftige Einkommenserhöhung durch Tarifvertrag

Am 6. Juni wurde für die Beschäftigten im *voestalpine Drahtwerk in Finsterwalde* ein Tarifabschluss erzielt. Ab August gelten die Tarifverträge der Metall- und Elektroindustrie.

Vorausgegangen waren vier ergebnislose Verhandlungsrunden. Die Belegschaft reagierte mit **kreativen Protestaktionen**, die den Druck deutlich erhöhten. Basis für den besseren Tarifvertrag war der **starke Zulauf von neuen Gewerkschaftsmitgliedern** und der **wirtschaftliche Erfolg** des Unternehmens im letzten Geschäftsjahr.

Neue Vereinbarungen beim Branchentarif gelten jetzt automatisch auch im *voestalpine Drahtwerk*. Nach einem Stufenplan steigen die Einkommen binnen zwei Jahren auf 100 Prozent des Branchenniveaus. Im ersten Schritt erhalten die Arbeitnehmer ab August durchschnittlich **150 Euro mehr pro Monat**. Im Juli 2011 gib es eine zusätzliche **Einmalzahlung von 200 Euro**. Die Auszubildenden erhalten pro Monat **rund 230 Euro zusätzlich**. Für alle Beschäftigten erhöht sich das Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Die Kolleginnen und Kollegen bei *voestalpine Drahtwerk* in Finsterwalde waren von dem erzielten Kompromiss begeistert.



# TOP-Thema Schichtarbeit

## Wir lassen uns nicht über den Tisch ziehen !

Das Thema Arbeitszeit/Schichtarbeit wird in der Belegschaft heiß und mitunter auch kontrovers diskutiert. Der Betriebsrat hat mit seiner Umfrage einen richtigen Schritt gemacht und die Meinungen der Betroffenen einbezogen. Wir meinen: Eine neue Vereinbarung zur Schichtarbeit muss auf dem sicheren Fundament des Tarifvertrags stehen.



Der Tarifvertrag hat Schutzregelungen für die **notwendigen Zeiten zur Erholung**.

- ▶ Die regelmäßige tarifliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden in der Woche.
- ▶ Die Arbeitszeit kann gleichmäßig oder ungleichmäßig auf die Werkzeuge von Montag bis Freitag verteilt werden. Der Samstag kann nach Tarifvertrag **nicht einseitig als Regelarbeitstag angeordnet** werden.
- ▶ Bei ungleichmäßiger Verteilung der Arbeitszeit auf die Wochentage regelt der Tarifvertrag, innerhalb welcher Fristen der Zeitausgleich hergestellt werden muss.
- ▶ Mehrarbeit kann **in Freizeit ausgeglichen** werden.
- ▶ Im Dreischichtbetrieb wird eine halbstündige Pause bezahlt.

Aber der Tarifvertrag regelt auch einen **finanziellen Ausgleich für die Arbeit zu ungewöhnlichen Zeiten**.

- ▶ Der Tarifvertrag regelt die Grundsätze von **Mehrarbeit** und **flexibler Arbeitszeit**. Er definiert z. B. wann Mehrarbeit vorliegt. Auf diesem Fundament kann geregelt werden, welche Zeiten mit Zuschlägen vergütet werden.
- ▶ Der Tarifvertrag legt die **Zuschläge** für Mehrarbeit, Nachtarbeit, Spätarbeit, Sonn- und Feiertagsarbeit fest.

Der Tarifvertrag begrenzt Mehrarbeit, damit die **Arbeit auf mehr Köpfe** verteilt wird.

- ▶ Mehrarbeit soll nicht dauerhaft und nicht als Ersatz für mögliche Neueinstellungen genutzt werden.
- ▶ Die Tarifvertragsparteien empfehlen, dass überall, wo es möglich ist, **Neueinstellungen** vorgenommen werden und das

Volumen von Mehrarbeit so gering wie möglich gehalten wird.

- ▶ **Auszubildende** werden für mindestens 12 Monate übernommen. Die IG Metall will in der nächsten Tarifrunde die unbefristete Übernahme für alle Azubis durchsetzen.

Mehr dazu:  
[www.operationuebernahme.de](http://www.operationuebernahme.de)

**Schönen Urlaub wünschen**

**die IG Metall-Vertrauensleute**

Alles Weitere nach den Sommerferien.

V.i.S.d.P.:  
IG Metall Schwäbisch Gmünd, Roland Hamm,  
Türlesteg 32, 73525 Schwäbisch Gmünd  
[schwaebisch-gmuend@igmetall.de](mailto:schwaebisch-gmuend@igmetall.de)  
[www.schwaebisch-gmuend.igm.de](http://www.schwaebisch-gmuend.igm.de)

Leserbriefe, Lob und Kritik bitte an die  
IG Metall-Vertrauensleute · Juli 2011

**Jugendaktionstag**  
**1. Oktober 2011 in Köln**

**LAUT UND STARK**  
in Köln

steht ganz unter dem Motto „Laut und stark“. Die IG Metall setzt sich ein für die Zukunft und Perspektiven der jungen Generation - insbesondere für die unbefristete Übernahme. Gemeinsam wollen wir zeigen: wir sind viele, wir sind laut und wir sind stark.